



Klimaschutz im Masterstudium? Das geht! Mit „Klimaschutz-Praxis“

Neues Modul an der Hochschule Aalen

03.03.2021 | Praktische Projektarbeit, ergänzt durch Expertenvorträge und wissenschaftliche „Klima-Basics“ bietet das neue Master-Modul „Klimaschutz-Praxis“. Dieses zukunftsorientierte Lehrkonzept schafft den notwendigen Transfer zwischen Forschung und Lehre in die Alltagspraxis von Kommunen, Start-up´s und ab dem Sommersemester sogar in ein Pilotunternehmen der Region. So erhalten Studierende gleichzeitig eine wertvolle Praxiserfahrung, die sie für ihre spätere berufliche Laufbahn nutzen können. Klimaschutz-Praxis wird als Wahlfach für alle Masterstudiengänge der Hochschule angeboten. Studierende können dabei alleine oder in einer Kleingruppe ein eigenes Projekt im Themenkomplex Klimaschutz- und Klimaanpassung erarbeiten. Die anwendungsbezogenen Projektthemen stellen die Projektpartner (in der Regel Kommunen) zur Wahl.

Prof. Dr. Martina Hofmann und Simone Häußler vom Lehrstuhl für Erneuerbare Energien begleiten den Prozess und bringen ihre Expertise aus der Klimaschutz- und Klimaanpassungsforschung ein.

Die Projektfortschritte werden in regelmäßig stattfindenden, gemeinsamen Meetings reflektiert. Expertenvorträgen aus der Praxis runden das Angebot ab.

Mit „Klimaschutz-Praxis“ bekennt sich die Hochschule ganz konkret zu ihrer Mitverantwortung, an konkreten Lösungen der durch den Klimawandel entstehenden Probleme mitzuarbeiten.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Bewerbungen sind ab sofort möglich und schriftlich (mit Nennung der Matrikelnummer und des Studiengangs) an Martina.Hofmann@hs-aalen.de zu richten.